

Sommersport-Bekleidung 1984

Autor(en): **Feisst, B.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): - **(1982)**

Heft 52

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-795490>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sommersport-

Zum Auftakt der Sommersaison 1984 präsentiert das Modestudio der Viscosuisse AG, Emmenbrücke neue Farb-, Stoff- und Styling-Tendenzen. Im zunehmend wichtigen Bereich der Sportbekleidung finden sich erstmals auch Anregungen für sportliche Männermode.

Die Farben

versprechen eine Renaissance der Naturtöne. Weiterhin aktuell sind grossflächig angelegte Farbkontraste, neu in kühl wirkenden Kombinationen. Die Palette der Sommersportfarben umfasst vier harmonisch miteinander kombinierbare Gruppen in kühler, sonniger, schattiger und naturfarbiger Ausfärbung.

Die Stoffe

der *Tersuisse*- und *Nylsuisse*-Trendkollektion stellen im Material kontrastierende Composé-Themen und funktionelle Ausrüstungen in den Vordergrund. Die geometrisch oder abstrakt angelegten Dessins werden als Druck auf Webware und Jersey sowie als Buntjacquard mit assortierten Unis lanciert. Das Spiel mit Materialkontrasten setzt sich fort in reversiblen Strick/Web-Kombinationen. Bei den *Tersuisse* und *Nylsuisse* Uniquitäten dominieren Naturfaseroptik, Bindungsstrukturen (Diagonals, Repts, Waffelpiqués, Cloqués) und bewegte Oberflächen durch Garn- oder Prägeeefekte (Moiré). Für Licht und Schatten sorgen leichte Matt/Glanz-Effekte und der dezente natürliche Glanz der Beschichtungen.

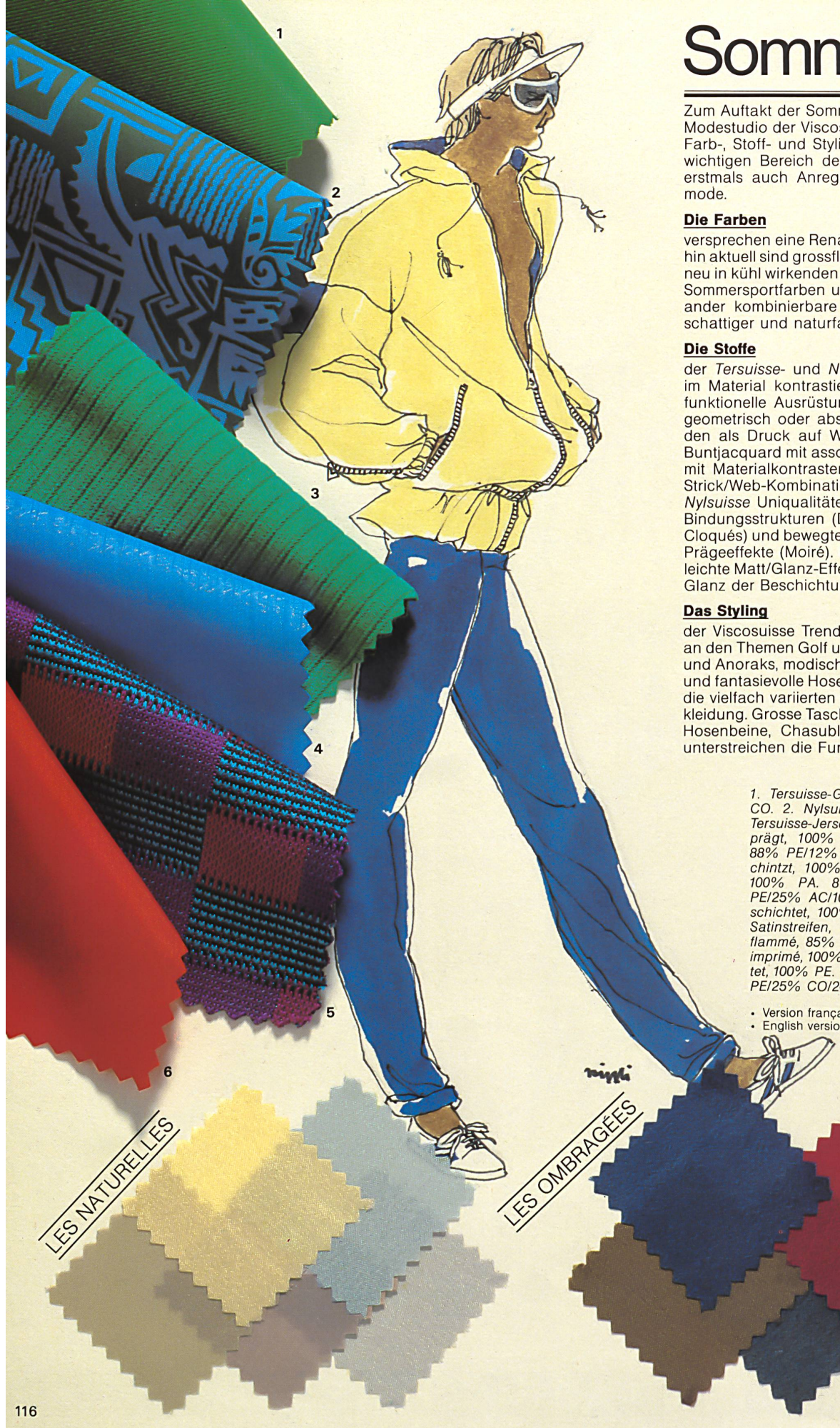
Das Styling

der Viscosuisse Trendmodellkollektion inspiriert sich an den Themen Golf und Wassersport. Windblousons und Anoraks, modisch interpretierte Trainingsanzüge und fantasievolle Hosenformen von kurz bis lang sind die vielfach variierten Basisteile der Sommersportbekleidung. Grosse Taschen, Druckknöpfe, abtrennbare Hosenbeine, Chasuble-Ideen und Elast-Abschlüsse unterstreichen die Funktionalität der Modelle.

B. Feisst

1. *Tersuisse*-Gabardine geraucht, 50% PE/50% CO.
2. *Nylsuisse*-Taffet imprimé, 100% PA.
3. *Tersuisse*-Jersey, 100% PE.
4. *Nylsuisse*-Taffet geprägt, 100% PA.
5. *Tersuisse*-Jacquardjersey, 88% PE/12% CO merc.
6. *Nylsuisse*-Taffet, geschintzt, 100% PA.
7. *Nylsuisse*-Taffet geprägt, 100% PA.
8. *Tersuisse*-Jacquardjersey, 65% PE/25% AC/10% SE.
9. *Tersuisse*-Diagonal beschichtet, 100% PE.
10. *Nylsuisse*-Organza mit Satinstreifen, 100% PA.
11. *Tersuisse*-Taffet flammé, 85% PE/15% LI.
12. *Tersuisse*-Pontella imprimé, 100% PE.
13. *Tersuisse*-Taffet beschichtet, 100% PE.
14. *Tersuisse*-Jacquardjersey, 50% PE/25% CO/20% AC/5% SE.

- Version française voir «Traductions»
- English version see "Translations"



LES NATURELLES

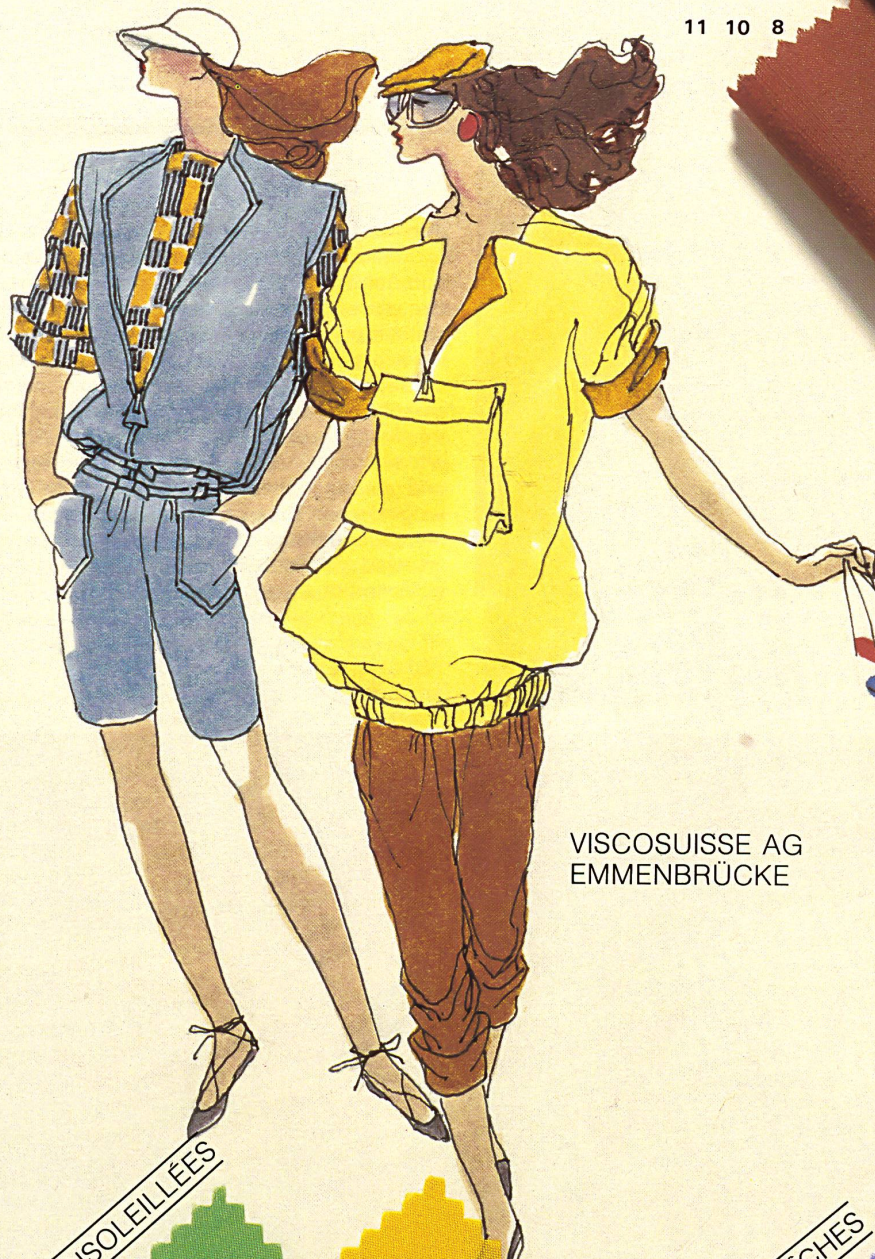
LES OMBRAGÉES

Bekleidung

1984

7 9

11 10 8



VISCOSUISSE AG
EMMENBRÜCKE

LES ENSOLEILLÉES

LES FRAÎCHES

